

# KIRBEPREDIGT 1997

November isch's ond lausig kalt,  
i glaub, die meiste freieret bald.  
Drom dean mi jetzt net onderbrecha  
ond lasset mi mei Predigt sprecha.  
Benninger an diesem Orte,  
lauschet aufmerksam meine Worte.  
I lass des Johr Revue passiera,  
zom Aufrega ond zom Amüsiera.  
Jedes Johr en dera Predigt  
isch Breckle/Winkle mol verewigt.  
Weil's bei dene permanent  
leicht bis lichterloh hat brennt.  
Irgendoiner isch – ich ahne –  
Zündelheinz ond Pyromane.  
Kriagt der Kerle z'wenig Geld?  
Hend sen sonst ganz arg verprellt?  
Irgendebbes isch dr Grond  
ond s' ko sei no legt der Hond  
em oim Eck en dem Gemäuer  
heimlich still ond leise Feuer

***Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.  
Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.***

Eifrig isch die Feuerwehr,  
bei Winkle glimmt koi Balka mehr.  
D' Feuerwehr hat's meiste g'rettet,  
send so schnell s' goht hingejettet.  
Dass künftig des noch schneller klappt  
hend se sich a neus Auto g'schnappt.  
Fas a halb' Millio' hat's kostet,  
s' alte war wohl z'samma g'rostet.  
Es gab viele Diskussiona,  
„duat so a Fahrzeug sich denn lohna?“  
Denn Sinn dr Mensch erst dann erkennt  
wenn's mol bei ihm selber brennt.

***Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.  
Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.***

A neues Auto langt's zur Not  
au wenn bloß des Kreuz isch rot.  
S' DRK fahrt jetzt au nobel,  
hat ersetzt sein alta Hobel.  
G'spart hend se seit vielen Tagen  
auf en neua Rettungswagen.  
Des verstehet au die meista,  
mr ko halt besser Hilfe leista.

***Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.  
Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.***

Do wo net viel isch zu hola  
wird trotzdem fast am meista g'stohla.  
Einbruch für Einbruch ohne Tugend,  
en onsrem schöna Club der Jugend.  
Die Täter seiet jugendlich  
ond des, verdammt, beschäftigt mich.  
Wenn des so isch, no send's doch Kälber,  
beklauet sich doch praktisch selber!

***Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.  
Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.***

Chinesisch' Mauer, Monalisa,  
Notre Dame, dr Turm von Pisa.  
Nicht zuletzt dr Turm von Babel.  
Falsches Beispiel! Halt dein Schnabel!  
Pyramida, Kölner Dom,  
s' Colloseum au en Rom.

Bis dia waret z'samma g'mauert,  
des hat halt a Weile dauert.  
Doch sie raget jetzt heraus  
wia's Evangelische Gemeindehaus.  
Mei, was do dohender steckt,  
des war a Jahrzehnt-Projekt.  
Tengelmann ond Investora,  
mol gewonna, mol verlora.  
Kirche, Gmeinde, Nachbar-Hass,  
irgendwann war voll des Fass.  
Ond dann en rabiater Schnitt,  
d' Kirch macht's alloi ond koiner mit.  
Heut saget au dia Gratulanta  
„sonst dät des Deng au no net stand!“  
I moin au, es isch gelunga,  
es hat Ecka, es isch g'schwonga.  
A Stättewo mr kann begegna,  
spiela, singa ond au segna.

**Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.  
Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.**

So i fahr jetzt weiter fort  
mit G'schichta aus em Benninger Sport.  
S' letzt Johr hend „aus eigener Kraft“  
d' Fußballer dr Abstieg g'schafft.  
Nah goht's halt bekanntlich schneller  
wia nach oba aus em Keller.  
Doch a frischer Wind hat blosa,  
sie hend g'nutzt dann ihre Chanca.  
Magisch's Dreieck, Viererkette,  
am Gegner hanga wia a Klette.  
Des isch g'wäsa ihr System,  
Wiederuffstieg? Koi Problem!

**Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.  
Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.**

Doch dr allergrößte Schwong  
hattet d' Männer vom Ping Pong.

3 mol hend se Uffstieg g'feiert  
ond en Pokalsieg heimgeeiert.  
Ihre Fans hend kräftig tobt,  
hoffentlich waret dia net dopt.  
S' gibt scho virtuose Feger  
an de Tisch' ond an de Schläger.  
Doch des kriagt kaum oiner mit,  
wegam schwacha Zuschauerschnitt.  
Ping-Pong'ler, so wie i des seh,  
müset ihr ins Pay-TV.  
Dr Gerd Mast – live für 5 Mark –  
mit Schneck em Doppel, des wär stark.

**Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.  
Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.**

Doch jetzt lasset ons mol seha  
was isch en dr Welt gescheha.  
Renta, Arbeit ond au Steuer,  
Vorsprecha, Lüga, ungeheuer.  
Diskussiona permanent,  
des nemmt no a schlemmes End'.  
Eltern dean scho fast verroha  
ihr böse Hinder droha.  
„Wenn du net uffhörsch Geld zu klaua  
kriagsch du Waigels Augabraua!“  
Ich hoffe Leut, ihr hend's vernomma,  
soweit isch's bei ons scho komma.  
Mol entlasta bei den Armen,  
dann abkassiera, kein Erbarmen.  
An d' Solidarität recht appelliera,  
heimlich dr Eurofighter finanziera.  
Om dr böse Feind, diea Lomba,  
em Ernstfall au recht z'samma z'bomba.  
Uff meiner Stirn so stoht a Furch',  
blicket ihr denn do no durch?  
Auf seinem Arsch sitzt Kohl des aus  
ond henda rollt dr Schäuble raus.  
En dr Tasch goht uff mir s' Messer,  
bloß – ko d' SPD des besser?

**Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.**

**Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.**

Mutter Therea, Lady Di,  
jeder schluchzt, es ko net sei.  
Isch es wohr, isch's Illusion?  
Weltweit herrscht a Depression.  
Überall isch große die Not,  
leider beide Damen tot.  
Beide sind honorig g'wä,  
mr hat's em Fernseh' immer g'säh.  
Em „Grüna Blatt“ konnt mr 's au lesa,  
wenn se send auf Reisa g'wäsa.  
Es heult die halbe Welt schon fast,  
pilgert mit Bluma zom Palast.  
Bücher ond Lieder werdet g'schriebe  
ond sich die Tränenauga g'riebe.  
A bissle Kritik sei erlaubt,  
klingt's für Euch vielleicht verstaubt.  
Eird Heinz vom Blitz beim Scheißa troffa,  
sagt jeder bloß, der hat halt g'soffa.  
Vielleicht war Heinz au ganz em Stilla  
en guter Mensch mit festem Willa.  
A guter Mensch zu Frau ond Kind,  
a ganz kleines „Candel in the wind“.  
Davon nemmt koiner groß Notiz  
ond koiner schreibt für ihn ni Hits.

**Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.  
Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.**

Leut, es isch doch nemme schö',  
dauernd isch des Raumschiff he'.  
Ond die Männer auf der MIR  
werdet sicher langsam irr.  
Manchmol fehlt dr Sauerstoff  
ond no stoht dr Strom auf „OFF“.  
Dann klemmt wieder do a Hebel,  
plötzlich streikt a Sonnasegl.  
Laufend dean se ausprobiera,  
könnet's doch net repariera.  
Flicket alte Teile z'samme  
ond dean's ander Raumschiff ramma.

Heh, des macht mich schon betroffa,  
send dia Jungs do oba b'soffa?  
I rätsel au die ganze Zeit  
was die Abkürzung MIR bedeut'.  
Eine Idee in de Gedanka kreist,  
ob des net „Most im Raumschiff“ heißt?

**Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.  
Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.**

Mei Abschluss, der isch kriminal,  
om net zu saga en Skandal.  
Ons hat's vor Wut jo fast zerissa,  
weil oiner hat rotzfrech beschissa.  
Em Nama dr Kirbe isch er auftreta  
ond hat om eine Spende beta.  
Bei einem örtlichea Unternehma,  
ond völlig ohne sich zu schäma.  
Hat er eiskalt, so dass de friert,  
die Spende kriagt ond abkassiert.

**Oh Shit, Frau Schmidt,  
manchmal kommt mr nemme mit.  
Freude, Ärger ond Skandale,  
mir send die oinzig' 12 Normale.**

Doch jetzt aber Frust beiseite,  
mir suchet jetzt dohanda s' Weite.  
Gehn näher an dr Neckar nonder,  
denn do gibt's glei' Blitz ond Donder.  
Fast wär dies Johr s' Fernseh' komma  
ond hätt ons ens Programm uffg'nomma.  
Es hat sich leider doch zerschлага,  
mir dean deswega net verzaga.  
Em Gegateil, mir freuet ons schon  
auf die letzte Attraktion.  
Ond wenn ons do alles glückt,  
saufet mir no wie verrückt!

AMEN